

Wasser- und Watvogelzählung

Landesweite Erfassungen von Gastvögeln

Unter dem Begriff der Wasser- und Watvogelzählungen („WaVo“) werden die Erfassungen von Gastvögeln in Niedersachsen zusammengefasst. Hierzu zählen traditionell vor allem die Vogelarten, die an Gewässern und in Feuchtgebieten im

weiteren Sinne rasten (z. B. Enten, Limikolen, Möwen), aber auch jene, die daneben in der offenen Kulturlandschaft vorkommen (z. B. Gänse) oder die sich in speziellen Lebensräumen wie Salzwiesen aufhalten (z. B. Berghänfling, Ohrenlerche).

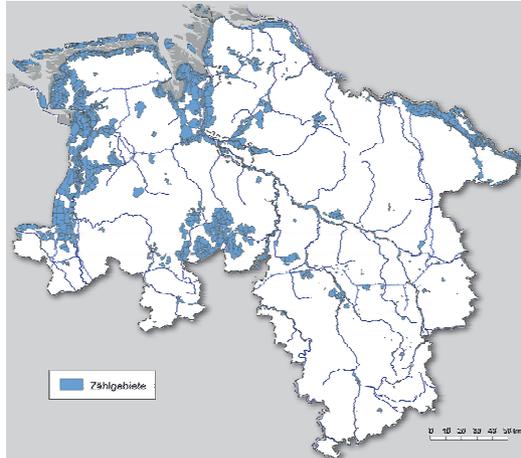
Unter dem Dach der WaVo-Zählungen werden auch Synchronzählungen (z. B. Löffler, Gänse) oder Schlafplatzzählungen (z. B. Kranich, Kormoran) ausgewählter Vogelarten durchgeführt.



Weißwangengänse
T. Krüger

Zählgebietskulisse

Insbesondere bei der traditionellen WaVo-Zählung sind in den letzten Jahren Lücken in der Abdeckung der Zählgebietskulisse entstanden. Diese müssen wieder geschlossen werden, damit die gewonnenen Ergebnisse ein repräsentatives Bild ergeben und langjährige Datenreihen fortgeführt werden können. Dabei benötigen wir sowohl an der Küste als auch im Binnenland Ihre Unterstützung, „weiße Flächen“ in der Zählgebietskulisse abzudecken.



Wann und wo?

Im Winterhalbjahr finden an festgelegten Terminen monatlich zwei Zählungen in definierten Gebieten statt, alle Gastvögel werden erfasst.



Datenfluss und Produkte

Die Daten werden standardisiert digital oder auf Meldebogen an die VSW übermittelt. Sie fließen in landesweite, nationale und internationale Auswertungen ein.



Pfuhlschnepfe und Knutt
R. Martin / birdimagery.com

Sie wollen mitmachen?

Kontakt:
Katja Behm, Jürgen Ludwig,
Thorsten Krüger
c/o Katja Behm
Tel.: 0511 / 3034-3221
katja.behm@nlwkn-h.
niedersachsen.de